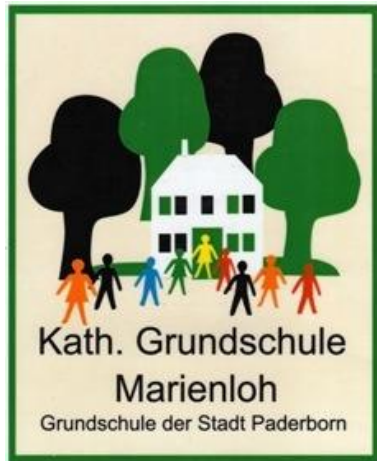


**Wer Stärken stärkt,
schwächt Schwächen und beglückt**
(Joelle Huser)



Schwerpunkte
einer schulischen Arbeit zur
Individuellen Förderung

Voraussetzungen zur Individuellen Förderung

Basiskompetenzen

- Diagnose und Förderung vor und nach Schulanfang
- Lern- und Förderempfehlungen
- „Fördertüten“
- Individuelle Förderung der Kinder mit defizitären Basiskompetenzen in speziellen Fördergruppen vom 1. Schultag an



Soziale Kompetenzen

- Projekttage in altersheterogenen Gruppen zum sozialen Lernen (in jedem Schuljahr)
- Schulvereinbarungen zum gemeinsamen Leben und Lernen
- Streitschlichter-Ausbildung
- Konzentrations-Kurse

Motorische Kompetenzen

- Roller- und Radfahrtraining
- Walking Bus



Bruchloser Übergang von der KITA in die Grundschule

Schulanmeldung

- Erste Überprüfung der Lernvoraussetzungen und des Lernstandes
- Gespräche mit Eltern und Kindern über individuelle Fördermöglichkeiten bei fehlenden Lernvoraussetzungen oder bei vorhandenem Vorwissen in Deutsch und Mathematik
- Empfehlungen für einen „fitten“ Schulstart
- Empfehlungen für ein Weiterlernen bei Vorwissen
- „Fördertüten“
- Beratung: Rechtzeitige Einschulung

Gemeinsame Aktionen von KITA und Schule im Jahr vor der Einschulung

- Gemeinsames Singen und kleine Vorfürungen
- Präsentieren von Referaten und Forscherarbeiten
- Projekte in Jahrgangsmischung (Erstklässler und Schulanfänger)



Vor Schuleintritt

- Gemeinsamer Info-Abend für die Eltern der Schulanfänger im Januar
- Überprüfung der Basiskompetenzen im Mai
- Schulanfänger-Nachmittag (Eltern, Schulanfänger, LehrerInnen) im Juni
- Übergangsgespräche KITA-Eltern-Schule im Juli

Nach Schuleintritt

- Elternsprechtag Eltern-Schule-KITA im November

„Es liegt nicht an den Kindern, den Normen der Schule zu entsprechen, es ist Aufgabe der Schule, der Verschiedenheit der Kinder Rechnung zu tragen.“
Célestin Freinet (1896-1966)

Förderung besonderer Interessen und Neigungen aller Kinder

„Expertenreferate“ - in den Pausen gehaltene Referate



Was ist ein Expertenreferat?

Ein Vortrag zu einem Thema, über das ein Kind ein besonderes Vorwissen hat oder das es besonders interessiert.

Ziele:

Stärkung der Persönlichkeit des Kindes durch Wertschätzung und Anerkennung seiner (außerschulischen) Interessen und Neigungen

Organisation:

- Erarbeitung: epochal in einer Wochenstunde
- Präsentation: in den Pausen nach Ankündigung über Lautsprecher; etwa 15 - 30 Zuhörer (Schulkinder, Eltern, Kindergartenkinder)
- Unterstützung: durch Studentinnen der Uni Paderborn

Der Lerngewinn

- Erlernen verschiedener Techniken (Recherchieren, Erstellen einer Mind Map, Gliedern, Erstellen eines Lernplakats, Verfassen eines Referatstextes, Präsentieren, Probenvortrag vor Jury)
- Vertiefendes, ausdauerndes und eigenverantwortliches Arbeiten
- Flow Erleben
- Stärken des Selbstwertgefühls
- Umsetzen konstruktiver Kritik für Verbesserung
- Finden von Peers (Kinder mit gleichen Interessen)

Förderung von Kindern mit Lernschwierigkeiten

- Regelmäßige Fördergespräche mit Eltern, Lehrerinnen und dem Kind
- Intensive(r) Austausch / Beratung mit / durch schulische und außerschulische Beratungsstellen
- Individuelle Förderpläne; Lern- und Förderempfehlungen
- Förderkonferenzen
- „Fördertüten“



Förderung von Kindern mit besonderen Begabungen / Hochbegabung

Vor Schuleintritt

- Gemeinsame Gespräche zwischen Eltern, Erzieherinnen und LehrerInnen
- Enrichment: Fördermöglichkeiten in der KITA und zu Hause
- Akzeleration: rechtzeitige Einschulung

In der Grundschulzeit

Individualisiertes Fördern nach Feststellen des Lernstandes (Anknüpfen an den Lernstand)

- Enrichment: Alternative Aufgaben, Forscherarbeiten, individuelle Förderpläne
- Akzeleration: Fachbezogenes Springen; Überspringen einer Klasse
- Weitere Angebote: Arbeitsgemeinschaften (Chemie, Mathe-Knobel-Club), Teilnahme an Wettbewerben, Hinweise auf außerschulische Angebote (Museum, Kinder-Uni)
- Materialkisten

Beratung: Runder Tisch



Kontakt

Kath. Grundschule Marienloh
Grundschule der Stadt Paderborn
Sommerbreite 33
33104 Paderborn

Tel.: 05252-6831

Fax: 05252-940322

e-mail: gs-marienloh@paderborn.de

homepage: <http://gs-marienloh.lspb.de>

Schulleitung:	Elisabeth Stiehm
Beratung Ind. Förderung:	Ulrike Tewes
Beratungslehrerin:	Iris Weichler-Wulff
Schulbüro:	Marion Krause

